



Recht: Mehr Geld für Chefärzte? (s. 59ff.)

55 In der Bildflut ertrinken

Mit einer CT-Umdrehung das ganze Herz im Kasten
Claus Schwing

57 Kalksplitter – und nun?

Vom Sinn und Unsinn eines koronaren Kalknachweises
Claus Schwing

RECHT

59 Mehr Geld für Chefärzte?

Überleitung der Grundvergütung in den TV-Ärzte
noch nicht geboten
Dr. Rainer Kienast, Dr. Sören Langner

61 KONFERENZEN

63 VKD

64 DVKC

65 REHABILITATION

66 KRANKENHAUSNACHRICHTEN


70 PERSONALIA


71 FACHARTIKEL

72 TERMINE/ WEITERBILDUNG

73 STELLENMARKT

90 IMPRESSUM / VORSCHAU

Organ von  Verband der Krankenhausdirektoren
Deutschlands eV (VKD)

 Deutsche Gesellschaft der Ärzte
im Krankenhausmanagement e. V.

AUS DEM INHALT:

FACHGESPRÄCH

Warum scheitern Managementmethoden im Krankenhaus so oft? Grundlegende Veränderungen des Gesundheitswesens sowie Defizite in der Zusammenarbeit zwischen den Gesundheitsberufen sind die Hauptgründe, warum Managementtechniken im Gesundheitswesen nicht nur schwer etablierbar sind, sondern auf noch teilweise unüberwindbare Hindernisse stoßen. Verwaltungsleiterin Martina Oldhafer hat sich mit der Frage beschäftigt, warum gängige Managementmethoden und -techniken in Krankenhäusern unter massiven Akzeptanzproblemen leiden. **10**

PROZESSMANAGEMENT

Prozesse – das richtige Design: Sie sollten fehlerfrei, wirtschaftlich und von allen Beteiligten beherrschbar ablaufen. Das richtige Prozessdesign ist daher wichtig für Effizienz und Qualität der Leistungserbringung. Je komplexer ein System ist, desto mehr Schnittstellen sind dabei zu gestalten. Das verlangt Erfahrung, Professionalität, die richtigen Instrumente. Die Kliniken Dr. Erlér gGmbH in Nürnberg haben alle qualitätsrelevanten Prozesse des Hauses überprüft und verbessert bzw. neu formiert. **19**

CONTROLLING

Den richtigen Kaufpreis ermitteln: Beim Ankauf von Praxen oder Zulassungen für ein Klinik-MVZ stellt sich die Frage nach dem angemessenen Kaufpreis. Eine sichere Einschätzung des Praxiswertes ist möglich mit der IBT-Methode (Indexierte-Basis-Teilwert-Methode), der einzigen in Deutschland gängigen Methodik speziell für die Bewertung von Arzt- und Zahnarztpraxen. Sie wird seit den 80er Jahren durchgeführt. **48**

INHALT

Erweiterbarkeit Funktionstiefe Benutzerfreundlichkeit **Technologie** Integration



Das KIS mit Vorsprung.

Innovative Technologie bedeutet für uns, investitionssichere und zugleich stabile Systeme zu entwickeln. MCC ist das skalierbare Informationssystem, das auf der zukunftsweisenden .NET-Technologie basiert.

 **MCC.**
Das skalierbare Informationssystem

 **MEIERHOFER AG**
Perspektiven erleben

www.meierhofer.de